

Januar 2026

Jetzt handeln – gemeinsam nach München!

Sturzflug der Erzeugerpreise stoppen – Mengen vom Markt nehmen!

Warten und stillhalten bringt nur weitere Verluste.

Deshalb werden wir jetzt aktiv.

Wir fahren nach München – komm mit!

Und zwar **aus ganz Deutschland**. Uns eint die gleiche Realität auf den Höfen: sinkende Erzeugerpreise, steigende Kosten und abwartendes Nichtstun von Marktpartnern und Politik.

Schon im Januar wurden erneut schmerzhafte Milchpreissenkungen angekündigt. Statt Lösungen gibt es wieder das **Prinzip Hoffnung** und vage Prognosen für 2026.

Für uns ist klar: Warten ist keine Option mehr.

Es gibt **bewährte Hebel**, um den Markt schnell zu stabilisieren und weitere massive Verluste zu verhindern. Diese Hebel müssen **jetzt** genutzt werden – **dafür brauchen wir Dich!**

Warum jetzt aktiv werden?

Unser klares Ziel:

Sturzflug der Erzeugerpreise stoppen – Mengen vom Markt nehmen!

Das geht mit dem **Freiwilligen Lieferverzicht gegen Entschädigung**, der jetzt auf EU-Ebene aktiviert werden muss.

Das Mengenreduktionsprogramm des 2. EU-Hilfspakets 2016 hat bewiesen, dass dieses Instrument wirkt:

- geringe Bürokratie
- planbare Mengen
- hohe Beteiligung der Milchviehhalter

Kein anderes Kriseninstrument hat für die Teilnehmer mehr Liquidität auf die Höfe gebracht.

Dieses Instrument ist heute Teil des EU-Sicherheitsnetzes – **weil wir es gemeinsam erkämpft haben.**

Jetzt muss es wieder eingesetzt werden – sofort!

Warum München? Warum die Staatskanzlei?

- Bereits 2016 hat ein bayerischer Bundesagrarminister – aufgrund des wichtigen Impulses und des starken Rückenwinds aus München – in Brüssel erfolgreich Druck gemacht und die Aktivierung des Instruments erreicht.
- Wir setzen erneut auf einen **klaren, marktwirtschaftlich vernünftigen Impuls aus dem Süden**, um weitere Schäden für Bäuerinnen und Bauern zu begrenzen.

Bayern kann wieder Motor sein – wenn der politische Wille da ist.

Unser Zeichen: sichtbar, laut und unübersehbar

Wir fahren mit Schleppern nach München und führen dort eine Schlepperaktion durch!

Das ist kein Spaziergang, das ist ein klares Signal: Wir meinen es ernst.

Über Schleppertreffpunkte und Routen informieren wir in den nächsten Infos.

Wer nicht mit dem Schlepper fahren kann, kommt bitte **mit Auto oder Zug – jede und jeder zählt!**

Jetzt bist Du gefragt!

Wir bauen auf **Deine Unterstützung**:

- Fahre mit nach München
- Überzeuge Deine Nachbarn, Kolleginnen und Kollegen
- Mach klar: **Nur gemeinsam sind wir stark**

Für die Planung bitten wir um **positive Rückmeldung bei Deinem Ortsvertreter**.

Jetzt ist die Zeit zu handeln.

Jetzt ist die Zeit, ein starkes Zeichen zu setzen.

Jetzt ist die Zeit für München!

Die Daten:

Mittwoch, 28. Januar ab 11 Uhr – Odeonsplatz München

ab 12.30 Uhr vor der Staatskanzlei

Schlepperrouten folgen in den nächsten Infos!